
Subject: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [generation1984](#) on Sat, 15 Jul 2023 14:16:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute, ich verfolge dieses Forum schon seit etwa 2015, wollte mich jetzt ausführlich mit meinen Erfahrungswerten melden, da ich glaube, dass es für viele interessant ist. Zunächst möchte ich mich bei der Community hier bedanken. Der Weg war nicht einfach, immer Ups and Downs, Verzweiflung und dann wieder positive Vibes. Ich habe mich hier immer über die Möglichkeiten, meinen Haarwuchs zu stoppen und neue Haare wachsen zu lassen, informiert. Nirgendwo anders wäre ich so gut informiert gewesen. Dank euch habe ich einige Sachen ausprobiert und denke, dass ich nun endlich auch Erfolg habe.

Meinen Haarausfall habe ich mit 23 oder 24 gemerkt, das war in den Jahren 2007/08. Es war schleichend, zunächst die Geheimratsecken, die immer größer wurden. Einige stressige Lebensmomente beschleunigten irgendwie den Haarausfall sodass ich immer mehr lichte Stellen hatte. 2013 war es dann nicht mehr zu ignorieren und ich ging zu einem Hautarzt. Er meinte, ich solle Minoxidil nehmen. Das tat ich auch, aber irgendwie hat es nichts gebracht. Die Haare wurden immer lichter und fielen immer mehr aus.

2015 begann ich mit Schütthaar um meine Haare zu verdichten - das gab mir wieder Selbstbewusstsein und die Hoffnung, dass ich das irgendwie hinbekomme. Der Haarverlust ging weiter, trotz Minoxidil, ich bekam aber noch keine komplette Glatze. Es war dann mit der Zeit trotz Schütthaar anstrengend die Haare zu stylen, weshalb ich 2017 entschieden habe, eine Glatze zu schneiden. Das war ein Drama - ich habe mich selbst nicht mehr wiedererkannt und war super unhappy. Ich trug sechs Monate Mütze bis mir die Haare wieder nachgewachsen sind. Dann nahm ich wieder Schütthaar und ging zu einem anderen Hautarzt. Er verschrieb mir Finasterid und ich ließ regelmäßig meine DHT-Werte untersuchen.

Vor Finasterid hatte ich etwas Angst, wollte es aber probieren. Ich nahm es mit Minoxidil und Ket alle 2 Tage. Die DHT-Werte gingen unter 200, was gut war. Die Haare fielen weniger aus, aber es wuchsen keine nach. Ich nahm tgl. 1.25 mg Finasterid, 1 ml Minoxidil und Ket 2-3/Woche. Aber die Haare habe ich irgendwie mit der Zeit trotzdem schleichend verloren, sodass ich 2020 einen sehr kritischen Moment erreicht habe und mir ein Haarteil besorgen wollte (Siehe Erfahrungsbericht: <https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/35329/>). Das hat für mich auch nicht funktioniert, meine Stimmung war total im Keller. Ich hatte 1700 Euro für nichts verloren und für zwei Monate so einen Kranz auf dem Kopf - furchtbar. Ich war total am Boden, wollte aber einfach weiter kämpfen.

Ich habe in Berlin nach Hautärzten gesucht, die sich mit Haarausfall auseinandersetzen. Da hatte ich einen Primarius in der Friedrichstr gefunden, der mir eine CPA-Tinktur verschrieben hatte. Die nahm ich einmal täglich 1 ml topisch auf den Kopf geschmiert. Dazu weiterhin Finasterid 1.25 mg täglich, 1 ml Minoxidil und Ket 2-3/wo. Anhand der Bilder seht ihr damals den Zustand, wo ich mit CPA begonnen habe, das war Ende 2020/Anfang 2021. Im Forum habe ich dann gelesen, dass auch Microneedling hilft und habe mir so einen Dermapen bestellt. Meine Behandlung war dann neben CPA, Minox, Fin und KET auch Microneedling mit 1.75 Größe einmal pro Woche. Zwecks Schmerzlinderung benutze ich die Emla Creme oder Emulus. Die Haare wurden wieder etwas dichter, sie ließen sich auch leichter mit Schütthaar stylen, so richtig volle Haarpracht hatte ich aber nicht, obwohl der Dermatologe meinte, dass CPA da sehr gut helfen kann.

Monate vergingen und ich entschied ab Anfang 2022 RU58841 zu nehmen. Und auf einmal spürte ich noch mehr Erfolg. Die lichten Stellen wurden weniger, was mir wirklich sehr viel Mut und Selbstbewusstsein gegeben hat. Da ich irgendwie überzeugt bin, dass RU hier das ausschlaggebende Mittel ist, habe ich mit CPA aufgehört, weil es mich doch einiges kostet (79 Euro für die Tinktur alle 2-3 Monate + Privatarztkosten). Leider verspürte ich aber immer wieder einen Druck in der Brust, weshalb ich entschieden habe, RU abzusetzen und es mit Pyrilutamide zu versuchen.

Habe seit Ende November 2022 RU abgesetzt und mit Pyrilutamide 0.5% von Actifolic 1 ml tgl. morgens begonnen, abends 1 ml Minoxidil. Dazu Finasterid 1.25 mg und Ket alle zwei Tage. Dermapen nach wie vor einmal pro Woche. Seit Januar 2023 nehme ich 2x 0.5% 1 ml täglich. Im Frühling 2023 merkte ich, dass mich Pyri nicht mehr so weiterbringt und seit Juli 2023 nutze ich neben Fin, Minox, Ket auch Ru 1 x tgl.

Meine aktuelle Behandlung

- Fin 1.25 mg tgl
- Minoxidil 1 ml morgens oder abends (manchmal lasse ich einen Tag aus)
- 1x tgl RU 5% 1-1.5 ml
- Ket-Shampoo alle 2 Tage für ca 15 Min (manchmal habe ich längere Abstände)
- Dermapen 1.75 einmal pro Woche

Nebenwirkungen hatte ich nie starke, außer dass meine Spermaflüssigkeit abgenommen hat und ich nicht immer leicht eine Erektion bekomme, aber nichts Schlimmes, bin trotzdem sexuell aktiv (täglich).

Ich hoffe, dass meine Story jemandem hier helfen kann, weiter zu kämpfen und an positive Ergebnisse zu glauben. Es ist ein langer und zäher Weg, der sich aber auszahlen kann.

Ich pausiere jetzt mit Pyri und schaue, wie es mit Ru wird. Bin guter Hoffnung, Transplantation wollte ich noch keine machen.

File Attachments

-
- 1) [Screenshot 2023-07-15 at 16.14.54.png](#), downloaded 1555 times
 - 2) [Screenshot 2023-07-15 at 16.15.05.png](#), downloaded 1569 times
-

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [chess](#) on Sun, 16 Jul 2023 12:55:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deinen Erfahrungsbericht.

Da sind auf jeden Fall deutliche Verbesserungen erkennbar. Aber vielleicht solltest du mal auf Kurzhaarschnitt bzw. Buzz Cut um mal wirklich Kassenstand zu machen?

Die langen Haare lassen Unterschiede im Details dann doch untergehen.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [Tony R](#) on Mon, 17 Jul 2023 08:13:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Toller Erfahrungsbericht, wünsche dir weiterhin Erfolg.

mfg

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Mon, 17 Jul 2023 11:34:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guter Erfahrungsbericht, danke!

Du bist auch ein diffuse Thinner, da kann man mit Streuhaar und ner Comb Over Frise gut was verstecken ;)

Allerdings ist dein Status mit nun knapp 40 schon recht stark angeschlagen, zumal auch die GHE ausgeprägter sind

Du hast noch stabile Side Humbs und sofern dein Donor ok/gut aussieht und du den HA stabilisiert hast, wärst du ein möglicher Kandidat für eine HT.

Leute die so viele Mittel über so viele Jahre probieren gibt es m.E nach eher weniger, das zeigt auf jeden Fall das du die Haare nicht aufgeben willst (so wie ich :)

Ich bin auch ein diffuse Thinner und habe die letzten knapp 7 Jahre auch so ziemlich alles ausprobiert was es gibt, topisch und oral (ausser die verweiblichenden Mittel wie E2 und Spiro). Hatte in den ersten Jahren starken Neuwuchs, und musste mein regime aber vor 2 Jahren erweitern um den HA zu stoppen.

Du könntest dein Regime noch um Dut oral und Minox oral erweitern und dann mal 6 Monate beobachten ob es noch einen kleinen Schub gibt. Glaube aber mittel und langfristig wäre mit dem aktuellen Status ein Millimeter Schnitt oder eine HT die ästhetischste Lösung.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 19 Jul 2023 08:46:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin immer wieder erstaunt mit welchen unzähligen Mitteln, täglichen Prozeduren man verhindert, die Realität anzuerkennen.

Ich bin selber einer davon. Pillen, Streuhaare, Gel, täglicher Aufwand.

Aber wie bei 95% aller AGA Betroffenen endet die Reise am Schluss bei einer Glatze. Man kann den Prozess eventuell ein bisschen aufschieben, aber gegen die Gene hat man schlussendlich keine Chance.

Wie aussichtslos eigentlich der Kampf ist sieht man an reiche Prominente wie Prinz William, John Travolta und Co.

Selbst mit riesigen Vermögen haben Sie keinerlei Chance gegen die Glatze.

Weiss nicht, dieser täglicher Aufwand zerrt doch mit der Zeit auch an der Psyche, an der Kraft.

Vielleicht sind wir auch bald mal die letzte Generation von Männern mit Glatze.

Durch die enorme Vermischung, Zuwanderung sehe ich es schon bei den Schülern und Kinder.

Dichtes , dunkles volles Haar. Vielleicht hat die enorme Zuwanderung auch etwas kleines

Positives an sich :d

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 19 Jul 2023 11:14:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaareStattGlatze schrieb am Wed, 19 July 2023 10:46Ich bin immer wieder erstaunt mit welchen unzähligen Mitteln, täglichen Prozeduren man verhindert, die Realität anzuerkennen.

Ich bin selber einer davon. Pillen, Streuhaare, Gel, täglicher Aufwand.

Aber wie bei 95% aller AGA Betroffenen endet die Reise am Schluss bei einer Glatze.

Man kann den Prozess eventuell ein bisschen aufschieben, aber gegen die Gene hat man schlussendlich keine Chance.

Wie aussichtslos eigentlich der Kampf ist sieht man an reiche Prominente wie Prinz William, John Travolta und Co.

Selbst mit riesigen Vermögen haben Sie keinerlei Chance gegen die Glatze.

Weiss nicht, dieser täglicher Aufwand zerrt doch mit der Zeit auch an der Psyche, an der Kraft.

Vielleicht sind wir auch bald mal die letzte Generation von Männern mit Glatze.

Durch die enorme Vermischung, Zuwanderung sehe ich es schon bei den Schülern und Kinder.

Dichtes , dunkles volles Haar. Vielleicht hat die enorme Zuwanderung auch etwas kleines

Positives an sich :d

Es nervt, kostet Zeit und Geld und für manch einen auch einen Teil der Gesundheit, das ist leider so.

Aber wie bei allen Dingen ist es eben eine Sache die Jeder für sich selbst entscheiden muss.

Habe großen Respekt vor Leuten die einfach sagen "ich rasier die Fusseln ab und mache mir

keine Gedanken mehr drüber "

Und vielleicht ist die Ausgangslage auch entscheidend: Geht der HA bereits mit 18/19 Jahren los, dann wird man keine Chance haben langfristig da genug Haare zu halten damit es ästhetisch ansprechend aussieht.

Hat man aber in den 20ern und vielleicht auch noch 30ern Haare auf dem Kopf um zumindest ne Frise zu stylen, wird man denke ich eher dran festhalten wollen. Ab diesem Punkt mit Medikation und einer HT, kann man m.E. nach schon sehr viel rausholen, auch wenn es klar ist das man nie mehr die Haare bekommt die man vor HA hatte oder wie jemand der keinen HA hat.

Es lässt sich eben auch nicht verleugnen, das Haare Vitalität und Frische in gewissem Maße ausstrahlen.

Und bei den Stars gibts ja auch genügend Beispiele, wo es auch anders ist und ne HT gemacht wurde: Bradley Cooper, Edward Norton, Matthew McConaughey, Ben Affleck, Christian Lindner, David Beckham, Jürgen Klopp, Elton John (der war glaube ich mit Mitte 20 schon jenseits NW5)

Man muss sich halt fragen was es einem Wert ist.

Und die ganzen Flüchtlingskinder oder Buben mit Migrationshintergrund in Teenager Alter werden auch nicht alle von HA verschont bleiben, ich hatte 25 Jahre keinen HA, und dann gings los.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [TomK](#) on Wed, 19 Jul 2023 17:33:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und bei den Stars gibts ja auch genügend Beispiele, wo es auch anders ist und ne HT gemacht wurde: Bradley Cooper, Edward Norton, Matthew McConaughey, Ben Affleck, Christian Lindner, David Beckham, Jürgen Klopp, Elton John (der war glaube ich mit Mitte 20 schon jenseits NW5)

Ben Affleck hatte eine Haartransplantation?
Aber sicher keinen argen Haarausfall oder doch?

Und bei Elton John war es wirklich so arg und der konnte solche Ergebnisse erzielen?

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 19 Jul 2023 18:52:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

David Beckham hat eigentlich schon komplette Ausdünnung -> Massiver Einsatz von Streuhaare, Gel, Spray, etc . Bis der seine "Frisur" fertig hat, dass dauert ne Ewigkeit.

Elton Glatze hat ne Glatze und trägt seid Jahrzehnten ein Toupet.

Jürgen Klopp hat trotz Haartransplantation wieder einen miserablen Status:
Gibt genügend aktuelle Videos, Fotos. Der hat auch ne Ewigkeit, bis die "Frisur" sitzt.

Ben Affleck-> Hat keinen Haarausfall, obwohl immer sein Vater mit ne Platte erwähnt wird.
Bradley Cooper-> Keine Platte, der hatte einfach Angst, dass er das Glatzen-Gen seines Vater in sich hat. Hat er jedoch nicht ;)

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 19 Jul 2023 19:16:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ben Affleck war schon in den 2000er Jahren ein NW2-3, da gibt es mehrere Filme wo man das sehen kann, der hat definitiv AGA Und aktuell ist er ein NW 1 ohne GHE, der hatte definitiv ne HT.

Bei Bradley Cooper liegst du auch nicht ganz richtig. Schau dir den Film der „Ja Sager“ an aus 2007 da erkennt man eine receding Hairline deutlich, auch NW2-3.
Er hat zwar nie mega krassen HA, aber seine Haarlinie war 2007 im Vergleich zu Hangover 2009 bei weitem nicht so gerade. Jeder Blinde erkennt das der ne HT hatte, das ist total offensichtlich wie die Haare in den folge Jahren deutlich besser aussahen als vorher. Und auch nun in 2023 sieht seine Haarlinie Welten besser aus als 15 Jahre vorher.

Die meisten Promis reden halt nur nicht davon oder labern sogar irgendwen scheiss wie Mc Conaghey der sagt er hat sich irgendeine Tinktur auf den Kopf eingeölt und einmassiert und seine Haare kamen zurück. Der war Ende der 90er ein geschmeidiger NW3 bis 4 diffus, (das bekannte Mugshot Bild von ihm).
hat aktuell aber auch Federn gelassen. Dennoch 2023 ein besser Status als vor 25 Jahren.

David Beckhams übrige gebliebene Fusseln hättest du niemals zu der Frise stylen können die er sonst immer trägt, egal ob mit Streuhaar oder nicht. Da ist ja gar keine Dichte mehr vorhanden. Wie soll der das ohne HT machen? :lol:

Und auch wenn Klopp wieder Haare verliert, meiner Meinung nach dennoch mit richtiger Frisur immer noch besser als mit 40 oder so mit ner Platte dazustehen. Und die hätte der gehabt wenn er seine HT nicht gemacht hätte.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 19 Jul 2023 19:36:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Aussage zu David Beckham ist einfach falsch:

Bitte sehr:
<https://ibb.co/TB5prwK>

2-3 Monate liegen zwischen diesen 2 Bildern. Gibt genügend Bilder wo man Streuhaar mehr als gut sieht.

Glaub mir: Bis der seine "Frisur" sitzt, dass dauernd ne Ewigkeit.

Norwood 2, selbst Nordwood 3 ist für keine Glatze!

Fängt ab NW3 Vertex an und da heisst das Endziel Platte auf dem Kopf.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 19 Jul 2023 19:38:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Threadersteller ist der typischer AGA Betroffener.

So verläuft die AGA. Ausdünnung am Oberkopf bis die Platte sichtbar ist.

Hab eigentlich den selben Verlauf.

Konnte es jedoch mit Finasterid zeitlich stark verzögern.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 19 Jul 2023 19:50:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaareStattGlatze schrieb am Wed, 19 July 2023 21:36 Deine Aussage zu David Beckham ist einfach falsch:

Bitte sehr:
<https://ibb.co/TB5prwK>

2-3 Monate liegen zwischen diesen 2 Bildern. Gibt genügend Bilder wo man Streuhaar mehr als gut sieht.

Glaub mir: Bis der seine "Frisur" sitzt, dass dauernd ne Ewigkeit.

Norwood 2, selbst Nordwood 3 ist für keine Glatze!

Fängt ab NW3 Vertex an und da heisst das Endziel Platte auf dem Kopf.

Joa okay, bei Beckham stimme ich dir zu, hätte ich nicht gedacht. Zumal es auch mehrere

Artikel gibt die ihm eine HT nachsagen, vor allem weil seine Haarlinie nicht wirklich zurückgewichen ist aber dahinter alles ausdünt.

Aber gut, bei den Anderen genannten ist es allerdings Glas klar, und auch der TE hätte meiner Ansicht nach die Möglichkeit für eine HT, sofern der HA stabil ist.

Und beim TE ist es auch nicht unbedingt der typische AGA Verlauf. Nach der Norwood Skala öffnen sich erst GHE oder Tonsur, bevor auch das Bestandshaar in der Mitte und im Scheitelbereich ausdünt.

Auf jeden Fall ist es aber AGA, und bei diffuser Ausdünnung kann man wie du ja auch schon richtig gesagt hast viel kaschieren mit Streuhaar, bin ja selbst auf betroffen, AGA nach Ludwig Muster

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [generation1984](#) on Sat, 22 Jul 2023 09:08:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Kommentare :) und insbesondere für die Hinweise für Dut und Minox oral, Patrick. Würde ich dann auch probieren und beobachten :) Minox oral scheint mir aber etwas zu heavy zu sein, weil es in meiner Familie Herzkrankheiten gibt, aber Dut oral gebe ich eine Chance :)

HT wollte ich noch nicht machen, bin mit den bisherigen Ergebnissen soweit zufrieden und hab auch kein Problem zu kaschieren :) Ich finde, dass einem das auch nicht peinlich sein muss. Frauen nutzen auch Make-up, Push-ups etc...

Habe die Glatze probiert, sogar zweimal, steht mir einfach nicht. Vielleicht werde ich es in 10 Jahren satt haben, aber jetzt will ich es noch probieren, da ich mich mit Haaren besser fühle.

Jeder kann und soll es natürlich so machen, wie er denkt. Aber ich denke, dass viele nicht aufgeben wollen. Und Vieles hat die Menschheit erreicht, weil Einzelne nicht aufgeben wollten.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [Tony R](#) on Fri, 18 Aug 2023 14:10:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist der Haarausfall ähnlich wie bei David Beckham, Haarlinie ist normal geblieben, ganzer Oberkopf diffus thinning, seit locker 15 Jahren, bin trotzdem noch nw2-nw3, war aber noch net mal bei nem arzt um zu checken obs erblich bedingter Haarausfall ist, werde mit Ru anfangen :=), minox only macht 0 Sinn, Finasterid ist mir zu unsicher, will ungern in die Hormone eingreifen, bzw. den DHT Spiegel crashen, an PFS, Brainfog etc will ich garnicht erst denken :=)

Mfg

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [tyler_durden](#) on Sat, 02 Sep 2023 12:18:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

generation1984 schrieb am Sat, 22 July 2023 11:08 Danke für die Kommentare :) und insbesondere für die Hinweise für Dut und Minox oral, Patrick. Würde ich dann auch probieren und beobachten :) Minox oral scheint mir aber etwas zu heavy zu sein, weil es in meiner Familie Herzkrankheiten gibt, aber Dut oral gebe ich eine Chance :)

HT wollte ich noch nicht machen, bin mit den bisherigen Ergebnissen soweit zufrieden und hab auch kein Problem zu kaschieren :) Ich finde, dass einem das auch nicht peinlich sein muss. Frauen nutzen auch Make-up, Push-ups etc...

Habe die Glatze probiert, sogar zweimal, steht mir einfach nicht. Vielleicht werde ich es in 10 Jahren satt haben, aber jetzt will ich es noch probieren, da ich mich mit Haaren besser fühle.

Jeder kann und soll es natürlich so machen, wie er denkt. Aber ich denke, dass viele nicht aufgeben wollen. Und Vieles hat die Menschheit erreicht, weil Einzelne nicht aufgeben wollten. Hattest du deinen DHT Wert auch mal vor der Einnahme der Medikamente getestet?

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte
Posted by [generation1984](#) on Fri, 24 Nov 2023 11:44:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, liebe Leute, wollte mich mal wieder melden. Auf Anraten von Patrick habe ich doch mit oralem Minoxidil aus der Lösung begonnen. 0.25 zweimal täglich, nachdem zweimal 0.5 leichte Herzspannungen ausgelöst hat.

Was soll ich euch sagen? Es wirkt. Meine Haare wirken voller, die kahlen Stellen sichtbar weniger - auch Freunde sagen mir das. Zudem ist mein Bart noch dicker und dichter :) Man bekommt irgendwie regelrecht einen Boost an Selbstbewusstsein, wenn man sieht, dass Haare noch wachsen können nach all den Jahren des Ausfallens

Anbei ein Foto

File Attachments

1) [IMG_4105.jpeg](#), downloaded 130 times

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [pilos](#) on Fri, 24 Nov 2023 12:10:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

generation1984 schrieb am Fri, 24 November 2023 12:44Hey, liebe Leute, wollte mich mal wieder melden. Auf Anraten von Patrick habe ich doch mit oralem Minoxidil aus der Lösung begonnen. 0.25 zweimal täglich, nachdem zweimal 0.5 leichte Herzspannungen ausgelöst hat.

Was soll ich euch sagen? Es wirkt. Meine Haare wirken voller, die kahlen Stellen sichtbar weniger - auch Freunde sagen mir das. Zudem ist mein Bart noch dicker und dichter :) Man bekommt irgendwie regelrecht einen Boost an Selbstbewusstsein, wenn man sieht, dass Haare noch wachsen können nach all den Jahren des Ausfallens

Anbei ein Foto

bei responder wirkt minoxidil oral bereits ab 0,25mg

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [Sweety1988](#) on Fri, 24 Nov 2023 20:14:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du könntest noch Dazu nen Dermaroller/Dermapen nehmen.
Soll angeblich das Wachstum anregen. 1 x die Woche rüber mit 0,55 mm und gut ist.

Aber ich würd ne 3er Kombi machen.

Viele Machen nur ne 2 er.

Die nehmen Finasterid oder Dutasterid

und nehmen noch Zusätzlich Minoxidil

Ich denke wenn du es mit nen Dermaroller , noch probierst. Ggf. gut.

Auch wenn das Ergebnis, beeindruckend ist. Aber ehrlich gesagt die Zeit/Aufwand, für das Ergebnis wäre es mir nicht wert.

Aber , es geht darum ob du zufrieden bist, nicht um

Sowie obs noch nen Fortschritt geben wird, ist die andere Sache.

Subject: Aw: Erfolg mit RU, Pyri, Minox, Fin, Ket - meine Geschichte

Posted by [generation1984](#) on Sun, 26 Nov 2023 10:21:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme seit Jahren Fin 1.25 tgl und Minoxidil topical einmal tgl, dazu Dutasterid jeden zweiten Tag. Habe auch zwei Jahre wöchentlich den Dermapen genutzt, aber irgendwie weniger Fortschritt als gedacht gehabt. Erst mit oralem Minoxidil wachsen auch kahle Stellen wieder zu

Minox topisch und oral ... schauen wir mal :) Werde berichten
